

Protokoll

über die 1. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Heeslingen am Donnerstag, dem 02.02.2012, 15:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Sassenholz, Am Bruch 3, Heeslingen-Sassenholz.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Hermann Albers

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Frank Braasch	
Ratsherr	Hans-Peter Brinkmann	
Ratsherr	Henning Fricke	
Ratsherr	Jürgen Holsten	
Ratsherr	Karsten Knofflock	(bis 16.30 Uhr TOP 5)
Ratsherr	Hans-Dieter Martens	
Ratsherr	Dennis Meinders	
Ratsfrau	Susanne Mrugalla	
Ratsherr	Martin Setzer	

Verwaltung

Technischer Angestellter	Ludwig Hermann
Fachbereichsleiter	Günter Neß
Protokollführerin	Andrea Schönebeck

Gäste

Planer	Instara, Bremen Herr Heyne	(zu TOP 4.1)
Planerin	Frau Peeks, PGN Rotenburg/W.	(zu TOP 4.2 und 4.3)

Abwesend:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.
2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.
3. Bericht
 - a) Herr Neß teilt mit, dass 400 Personalstunden des Samtgemeindebauhofes Zeven für Arbeiten in der Gemeinde Heeslingen für 2011 geplant waren. Davon wurden lediglich insgesamt 383 Stunden benötigt.
Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 02.02.2012 – 3. Bericht – 4.1, FB 1
 - b) Herr Neß berichtet, dass der eingereichte Förderantrag für den Ausbau der Bushaltestellen „Heimathaus“ (Förderbetrag: ca. 195.000,- €) in dieser Größenordnung vom Land Niedersachsen nicht genehmigt wird. Zwischenzeitlich wurden die Planungen modifiziert. Die Maßnahme umfasst jetzt die Umgestaltung der Bushaltestellen zu einer behindertengerechten Haltestelle und Errichtung eines Fahrgastunterstandes und einer Fahrrad-

abstellanlage. Die Gesamtkosten von ca. 83.630,- € setzen sich wie folgt zusammen: Umgestaltung Bushaltestellen ca. 52.200,- €, B+R-Anlage ca. 23.930,- € und Planungskosten ca. 7.500,- €. Die Zuwendung würde 75 % betragen, mithin ca. 62.700,- €. Die neuen Ausbauplanungen werden von Herrn Neß detailliert vorgestellt. Ein Plan und die Kostenschätzungen sind als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss erwägt einen zweiten Fahrgastunterstand zu bauen, da einer nicht als ausreichend angesehen wird. Nach kurzer Diskussion entscheidet man sich dafür, mit dem Bau abzuwarten und weitere Überlegungen erst nachdem ein Bedarf ermittelt wurde anzustellen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 02.02.2012 – 3. Bericht – 4.21, 4.11, FB 3 – **Anlage 1**

4. Bauleitplanung

4.1. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 30 "Gewerbepark Zum Kreuzkamp"

Die Vorlage wird von Herrn Neß kurz erläutert. Daraufhin stellt das Planungsbüro Instara, Herr Heyne, den geänderten Bebauungsplanentwurf detailliert vor. Er geht näher auf das Verlegen des Regenrückhaltebeckens, die Anpflanzungen, die Geschosshöhen, die Kompensationsmaßnahmen und das schalltechnische Gutachten ein. Der Wiesenweihenweg soll ausschließlich von landwirtschaftlichen Verkehr genutzt werden. Die Flächenversiegelung des Grundstückes ist mit wasserdurchlässigen Materialien auszuführen.

Seitens des Ausschusses wird darauf hingewiesen, dass Lkw vor dem Firmengelände auf der Kreisstraße halten. Die Verwaltung sei allerdings schon mit dem Landkreis über die Ausweisung eines Halteverbotes im Gespräch.

Weitere Einzelheiten könnten in einem städtebaulichen Vertrag geregelt werden.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 30 „Gewerbepark Zum Kreuzkamp“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB bei gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 02.02.2012 – Vorlage Nr. H/015/2011-16 –4.11

4.2. Bauleitplanung; Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 31 "Biogasanlage Boitzenbostel"

Herr Neß erklärt die Vorlage und teilt mit, dass die Leistung der bestehenden Biogasanlage von 500 auf 600 Kilowatt-Stunden erhöht werden soll. Mithin ist die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes notwendig.

Danach geht Frau Peeks, PGN Rotenburg, näher auf die textlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften ein. Sie weist ausdrücklich darauf hin, dass die Baum-Strauchhecke westlich des Sondergebietes dauerhaft zu erhalten ist und dieses im Bebauungsplan geregelt ist.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig** die öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 31 „Biogasanlage Boitzenbostel“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan gem. § 3 Abs. 2 BauGB bei gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Heeslingen am 02.02.2012 – Vorlage Nr. H/013/2011-16 – 4.11

4.3. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 32 "Östlich Kreuzkamp"

Herr Neß erörtert kurz die Vorlage. Danach werden von Frau Peeks die Planzeichenerklärung und die textlichen Festsetzungen vorgestellt. Auf Nachfrage des Ausschusses wird